



## Waggon 514

Ich betrat den Wartesaal, unter meinen Füßen knarrten die hölzernen Bodendielen. "Einmal mit dem Midnight Express nach Gold City.", sagte ich und legte einen Dollarschein auf den Tresen. "Heute Nacht?! Mann, Sie haben aber Nerven.", entgegnete der Bahnhofsvorsteher. "Heute Nacht, gerade drei Tage, nachdem Dynamit-Billy aus dem Knast von Tumbleweed ausgebrochen ist...", flüsterte er weiter. Ich zuckte mit den Schultern. "Alles weitere werden die Herren Colt und Winchester für mich erledigen."

Wortlos nahm ich meine Fahrkarte und trat auf den Bahnsteig. Die Sonne war soeben hinter den hohen Gipfeln der Berge am Horizont verschwunden. Ihr Licht reichte gerade noch aus, um die einsame Bahnstation in der Wüste zu beleuchten. Der große Wasserturm hob sich nur noch schemenhaft, mattschwarz vom tintenblauen Himmel und dem rötlichen Streifen am Horizont ab. An einer seiner massiven Stützen flatterte ein Steckbrief im Wüstenwind:

GESUCHT! / - TOT ODER LEBEND - / genannt: "Dynamit-Billy"/ Verurteilter Eisenbahn- und Postkutschenräuber, Pferdedieb. / Am 22.06.1884 aus dem Gefängnis in Tumbleweed entflohen./ KOPFGELD: 5000\$.

In der Ferne zerriss der Schrei einer Dampfpeife die Nacht, kurz darauf begannen die Schienen zu singen. Mit quietschenden Bremsen rollte eine schwarze Dampflok mit ihrem langen, grünen Zug in die kleine Bahnstation. Ich stieg auf die offene Plattform des Waggons Nr. 514 der Texas & Santa Fé Railroad, öffnete die Tür und betrat den nur schwach beleuchteten, holzverkleideten Innenraum, wo ich mich auf eine der Holzbänke setzte. Mit lauten Dampfgeräuschen rollte der Zug an. Draußen verschwand gerade der Wasserturm in der Dunkelheit. Für einen kurzen Moment glaubte ich, eine schwarzgekleidete Gestalt neben Dynamit-Billys Steckbrief zu sehen.

Die Lokomotive 317 rumpelte mit dem Midnight Express durch die Nacht. Nur selten erkannte ich im Mondlicht einzelne Kakteen und ein paar hölzerne Farmhäuser. Ich zog meine Taschenuhr hervor: 22:57 Uhr. In einer Stunde würde der Zug in Gold City ankommen.

Ich ließ meinen Blick durch den Waggon schweifen. Außer mir war niemand an Bord, auch der Schaffner hatte sich noch nicht blicken lassen. Ein Kanonenofen sorgte für die nötige Wärme in dieser kalten Nacht. Neben der Tür hingen einige Zettel an der Wand: "Bailey Bros. Größter Circus der Welt.", Dr. Campbell's Schlangenöl heilt jegliches Augenleiden!" und wieder ein Steckbrief mit Dynamit-Billys vernarbter, bärtiger Visage. Unter der Holzbank vor mir lag eine Zeitung. Ich überflog die Schlagzeilen auf der Titelseite: „Dynamit-Billy weiter auf der Flucht! - Massenschlägerei in San Francisco! - Mord an Geschäftsmann: Butler verurteilt! - Örtliche Bergwerksgesellschaft lässt Diamanten per Bahn transportieren!“ - „Hol dich der Teufel, C.P. Vanderbilt!“, dachte ich, als ich den Artikel las. Offenbar hatten wir eine Kiste Edelsteine an Bord und der Direktor der Denver Mining Company einen Bericht darüber in der Tageszeitung abdrucken lassen – ein gefundenes Fressen für Dynamit-Billy.

In diesem Moment hörte ich hinter mir dumpfe Schläge. Erst weit weg, dann immer näher. Ein schneller Blick hinter mich – nein, ich war immer noch allein. Diesmal hörte ich die Schläge über mir. Waren das nicht schnelle Schritte? Wieder schaute ich in die Vollmondnacht hinaus. Tatsächlich erkannte ich auf dem Dach einen Schatten. Noch ein paar mal hörte ich die Schritte vor mir, dicht gefolgt von einem letzten Schlag auf der Plattform. Der Umriss eines Kopfes mit Cowboyhut tauchte im Türfenster auf, während die Tür sich laut quietschend öffnete.

„So sieht man sich wieder, Sheriff McCain.“ „Dynamit-Billy!“ „Dachtest du, dass du mich so einfach los wirst? So eine Gelegenheit für einen Zugüberfall konnte ich mir nicht entgehen lassen.“

Ich stand auf und antwortete: „ Ich habe dich schon erwartet. Beim nächsten Pfeifen der Lok klären wir das wie



## Waggon 514

Männer, ein- für alle Mal. Jeder sechs Schuss, du kennst die Regeln.“  
Meine rechte Hand umschloss den Griff meines Revolvers.

3/82 (2021)

Edit: "Unterschrift" und Entstehungsjahr ergänzt.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).